

„Sina Haas: Neue Klimaschutzbeauftragte für Steglitz-Zehlendorf“

Erfahren Sie mehr über die neu ernannte Klimaschutzbeauftragte Sina Haas im Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf. Erfahren Sie, wie sie die klimaneutralen Ziele Berlins bis 2030 und 2045 vorantreiben will und welche Projekte geplant sind, um den Klimaschutz im Bezirk zu stärken. Kontaktieren Sie sie für Ideen und Vorschläge!

Im Bezirk Steglitz-Zehlendorf steht ein neuer Akzent in der Klimapolitik: Sina Haas wurde zur bezirklichen Klimaschutzbeauftragten ernannt. Dies ist ein wichtiger Schritt in den Bestrebungen Berlins, bis 2030 klimaneutrale Bezirksverwaltungen und bis 2045 eine klimaneutrale Hauptstadt zu erreichen. Ihre Ernennung unterstreicht das Engagement des Bezirksamtes für eine nachhaltige Entwicklung und den aktiven Kampf gegen den Klimawandel.

In ihrer Rolle wird Frau Haas die Verantwortung dafür tragen, die klimarelevanten Interessen des Bezirks zu bündeln. „Ich arbeite aktuell an einem Themenspeicher über klimarelevante Maßnahmen, Vorhaben und Projektideen in Steglitz-Zehlendorf“, beschreibt sie ihre ersten Schritte. Dabei will sie die Bedingungen und Möglichkeiten im Bezirk umfassend analysieren, um gezielt Themenschwerpunkte festzulegen, die den Klimaschutz voranbringen.

Vernetzung und Zusammenarbeit

Besonders wichtig ist Frau Haas die Vernetzung mit verschiedenen Akteurinnen und Akteuren im Bereich des Klimaschutzes. „Ich lade jede/n herzlich ein, Kontakt mit mir aufzunehmen“, sagt sie und betont den Austausch über Ideen, Maßnahmen und Projekte zur Verbesserung des Klimaschutzes im Bezirk. Diese Offenheit könnte eine wertvolle Quelle für Inspiration und Zusammenarbeit sein.

Die gebürtige Zehlendorferin bringt eine fundierte akademische Ausbildung und praktische Erfahrung in ihr neues Amt mit. Ihre Studiengänge in Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt auf Management und Nachhaltiges Wirtschaften haben ihr das nötige Rüstzeug gegeben, um innovative Lösungen für klimarelevante Herausforderungen zu entwickeln. In ihrer beruflichen Laufbahn war sie in verschiedenen Nachhaltigkeitsabteilungen tätig und hat sich insbesondere mit Energie- und Verhaltensökonomik beschäftigt. Ihre letzte Position führte sie im Umwelt- und Naturschutzamt des Bezirks, wo sie sich mit Immissionsschutz, Abfall- und Wasserrecht auseinandersetzte.

Kontaktaufnahme

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die Ideen für klimafreundliche Projekte haben oder sich über die Initiativen des Bezirksamtes informieren möchten, können Frau Haas direkt kontaktieren. Dies ist sowohl telefonisch unter 030 90299 5206 als auch per E-Mail an klimaschutz@ba-sz.berlin.de möglich. Ihre Erreichbarkeit könnte der Schlüssel zu einem aktiven Bürgerdialog im Bereich des Klimaschutzes sein.

Mit ihrer neuen Position wird Sina Haas nicht nur die Klimaschutzmaßnahmen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf beeinflussen, sondern auch ein Zeichen setzen für nachhaltige Entwicklung und das Engagement der Bevölkerung. Der Weg zu einer klimaneutralen Zukunft braucht starke Stimmen und innovative Ideen – genau hier setzt ihre Arbeit an.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de